

HRT November 2020

Abkürzungen:

IFS	=	Indirekter Freistoß
DFS	=	Direkter Freistoß
TW	=	Torwart
SR-Ball	=	Schiedsrichterball
GK	=	Gelbe Karte
RK	=	Rote Karte
GRK	=	Gelb/Rote Karte
IV	=	Innenraumverweis
SB	=	Sonderbericht

1. In einem Frauenregionalligaspiel springt der Ball, der von einer Verteidigerin gespielt wird, vom Hacken der SRin ins Seitenaus. Wie geht's weiter?
A: Einwurf für die Mannschaft, welche zuletzt am Ball war (Verteidigung)
B: SR Ball
C: IFS für Verteidigung
D: Einwurf für die angreifende Mannschaft
2. Im gleichen Spiel gibt es ca. 20 Meter vor dem Tor einen DFS für die Gäste. Die SRin stellt die Mauer (aus drei Damen) und pfeift den FS an. Nun bemerkt sie, dass sich zwei Spielerinnen der Gäste in der Mauer befinden. Der geschossene Ball geht über das Tor. Wie ist der weitere Spielverlauf?
A: IFS für die Gäste wo sich eine fehlbare Spielerin befand
B: Abstoß
C: SR Ball mit der Heimelf
D: Wiederholung
E: GK für die Spielerinnen die sich in der Mauer befanden
F: IFS für Heimelf, wo sich fehlbare Spielerinnen befanden
3. Einwurf. Bei der Ausführung verkürzt eine Spielerin der Mannschaft A den Abstand zur Einwerfenden auf unter zwei Meter. Daraufhin wird sie durch den Ball leicht am Kopf getroffen. Entscheidungen?

A: Weiterspielen

B: GK Spielerin Mannschaft A

C: GK Spielerin Mannschaft B

D: IFS für einwerfende Mannschaft

E: Wiederholung Einwurf

4. Der SR zeigt mit beiden Händen eine Vorteilsauslegung an, nachdem ein Stürmer leicht gefoult wurde und ein Mitspieler den Ball übernehmen konnte. Nach etwa vier weiteren Sekunden vertändelt der Mitspieler den Ball und der SR ahndet nun durch Pfiff das Foul. Hat er richtig gehandelt?

A: Ja, der Vorteil ist verpufft und der Stürmer bekommt nun „sein“ Foul geahndet

B: Nein, durch die offene Vorteilsanzeige hat sich der SR klar gegen den Pfiff entschieden

5. Wann sollte ein SRA einen nicht korrekten Einwurf durch sein Fahnenzeichen anzeigen, wenn der SR eine klare Sicht auf den Einwerfenden hat?

A: Nur wenn der Spieler im Feld steht

B: Wenn der Spieler nicht mit beiden Beinen auf dem Boden bleibt

C: Wenn nur mit einer Hand eingeworfen wird

D: Wenn der Einwurf hinter einer Barriere ausgeführt wurde

6. In einem Kreisligaspiel hat der SR zwei weibliche SRAinnen. Nach mehreren Abseitsentscheidungen macht der Heimtrainer einige abfällige Bemerkungen in Bezug auf das weibliche Geschlecht, woraufhin er verwarnt wird. Dieser bleibt nun bis zum Schlusspfiff ruhig, allerdings machen aufgebrachte Zuschauer obszöne Bemerkungen gegen beide SRAinnen, als das Gespann das Spielfeld verlässt. Was muss der SR unternehmen?

A: Er lässt sich auf eine Diskussion mit den Zuschauern ein

B: Im Spielbericht ist unter die Rubrik Gewalthandlung/Diskriminierung ein Haken unter JA zu setzen

C: Ein Sonderbericht ist zu verfassen

D: Der Sportplatz ist über den Hinterausgang zu verlassen

7. Ein Freistoß im Strafraum wird schnell ausgeführt. Ein von der Abwehr übersehener Stürmer, der sich bei der Ausführung noch im Strafraum befand, greift nun ins Spiel ein, kommt in Ballbesitz und erzielt ein Tor. Was nun?
- A: Tor, Anstoss
 - B: IFS wo Stürmer ins Geschehen eingreift, kein Tor
 - C: Wiederholung, kein Tor
 - D: GK Stürmer
 - E: SR Ball mit dem TW
8. Der TW macht einen langen Abstoß zu seinem Stürmer welcher allein in der gegnerischen Hälfte steht und nun ein Tor erzielt. Was entscheidet das Gespann?
- A: Abseits, IFS
 - B: Tor, Anstoß
 - C: Wiederholung
9. Beim Strafstoß schießt der Schütze gegen die Latte und vollendet im Nachschuss. Der TW berührte beim ersten Schuss den Ball nur leicht. Tor oder nicht?
- A: IFS wo Doppelberührung
 - B: Tor, Anstoß
 - C: Wiederholung
10. Der SR hat das Spiel eröffnet. Ein Gästespieler, welcher den Anstoß „verpasst“ hatte, kommt nun auf das Spielfeld und erzielt ein Tor. Alles korrekt?
- A: Nein, das Tor wird aberkannt
 - B: GK für unberechtigtes Betreten
 - C: Tor, GK
 - D: Der Anstoß wird wiederholt und das Tor aberkannt
 - E: DFS wo Ball gespielt wurde